

Sitzungsvorlage DS 2013/019

Stadtkämmerei
Birgit Boneberger
(Stand: **23.10.2012**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Verwaltungs- und Kulturausschuss

öffentlich am 21.01.2013

Gemeinderat

öffentlich am 28.01.2013

Beteiligungsbericht 2010

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2010 zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Gemeindeordnung verpflichtet die Gemeinden, jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50% mittelbar beteiligt sind, zur Information des Gemeinderats und der Einwohner zu erstellen. Dieser Verpflichtung kommt die Verwaltung mit der Vorlage des Beteiligungsberichts 2010 nach.

Der Inhalt des Beteiligungsberichts wird durch die Gemeindeordnung weitgehend festgelegt. Die Stadtkämmerei hat den Bericht über die gesetzliche Verpflichtung hinaus erweitert, um Informationen über Zweckverbände, Stiftungen und sonstige Organisationen zu geben, die für die Stadt von grundsätzlicher bzw. von wirtschaftlicher Bedeutung sind.

Ziel des Beteiligungsberichts ist die Schaffung einer größeren Transparenz über die verschiedenen Beteiligungen. Dies geschieht durch eine systematische Aufbereitung der zur Verfügung gestellten Daten wie Geschäftsberichte, Bilanzen, ggf. Prüfungsberichte und durch Auswertung von Presseartikeln. Dabei wurden die Informationen auf das Wesentliche beschränkt und verdichtet. Mit Hilfe von Schaubildern soll dem Leser eine Übersicht über die verschiedenen Ausgliederungen gegeben werden. Neben dem Blick zurück, soll auch eine Bewertung und ein Ausblick in die Zukunft, soweit dies mit den vorhandenen Unterlagen möglich ist, gegeben werden.

Da im Beteiligungsbericht der Blick überwiegend zurück gerichtet ist, ist sein Beitrag zum System der Beteiligungssteuerung begrenzt.

Nach der Vorberatung im Verwaltungs- und Kulturausschuss und der Kenntnisgabe im Gemeinderat wird der Beteiligungsbericht 2010 nach ortsüblicher Bekanntgabe zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.